

In demselben Verlage erschien:

**Stadke, Dr. L., Erzählungen aus der alten Geschichte** in biographischer Form. 2 Theile. I. Theil. Griechische Geschichten. 18. Aufl. 1 M. 50 S. II. Theil. Römische Geschichten. 16. Aufl. 1 M. 50 S.

**Stadke, Dr. L., Erzählungen aus der mittleren, neuen und neuesten Geschichte** in biographischer Form. 3 Theile. I. Theil, Mittelalter. 12. Aufl. 1 M. 50 S. II. Theil. Neue Geschichte. 10. Aufl. 2 M. 50 S. III. Theil. Neueste Geschichte. 4. Aufl. 3 M. 50 S.

**Stadke, Dr. L., Hülfsbuch für die erste Unterrichtsstufe** in der alten Geschichte. 8. geh. 80 S.

„Mit weiser und sicherer Hand hat der Verfasser aus dem weitangezeichneten Material ausgewählt mit der strengsten Rücksicht auf die Festhaltung der Altersklassen, für die das Buch bestimmt ist. Die Auswahl ist eine durchaus glückliche, zumal jene für die unteren Classen eben so unverkündliche und langweilige Entwicklungsgeschichte der Verfassung des römischen Volkes weggelassen und nur das Nothwendigste von der inneren Geschichte der Völker gegeben ist. — Der Werth des vorliegenden Buches liegt ferner in der mit seinem pädagogischen Takte getroffenen Anordnung und Darstellung des Stoffes; die Sprache ist kernig und dabei leicht und gefällig. Mit großem Geschick, ohne steif und ermüdend zu werden, ist durchschnittlich der einfachste Satz angewandt; der zusammengezte Satz ist bei ihm stets deutlich und leichtvoll. Und das ist Merkwürdiges nicht der geringste Vorzug eines Schulbuchs für die unteren Classen, den richtigen Ton getroffen zu haben.“

Dr. S. Gastamp.

(Wein.-Verfällische Schulzeitung, 1881, Nr. 21.)

— „Zur Empfehlung des trefflichen praktischen Handbuchs braucht wohl Weiteres nicht bemerkt zu werden.“

Wieland.

(Katholische Zeitschrift für Erziehung und Unterricht.)

— „Der längere Zeit in diesem Unterrichte sich mit recht schwachen Hülfsbüchern hat befehlen müssen, wird das Stadke'sche Buch mit Freude begrüßen; denn er findet in demselben alles das, was er als wissenschaftlich dem Gedächtniß des Kindes eingepflanzt sehen möchte. Möge das Buch den Schülern bestens empfohlen sein!“ 1.

„Der Herr Verfasser hat aus seinen „Erzählungen“ einen Auszug zusammengestellt, der sich zur Einführung in die Schulen, in deren Unterlassen alle Geschichte behandelt wird, im hohen Maße eignet. Die Vorzüge dieses Buches vor anderen der Art bestehen darin, daß nicht einzelne, für sich behandelte Erzählungen aus der alten Geschichte, sondern der Verfasser giebt uns stets ein Gesamtbild der alten Geschichte. Dabei ist der Einzelgeschichte und dem geographischen Elemente überall die nöthige Berücksichtigung zu Theil geworden. Der längere Zeit in diesem Unterrichte sich mit recht schwachen Hülfsbüchern hat befehlen müssen, wird das Buch mit großer Freude begrüßen; denn er findet in demselben alles das, was er als wissenschaftlich dem Gedächtniß des Kindes eingepflanzt sehen möchte. Möge das Buch den Schülern bestens empfohlen sein!“ (Magazin für Lehr- und Lernmittel. 1880, Nr. 11.)

„Der durch seine „Erzählungen aus der Geschichte“ als Schulchriftsteller rühmlich bekannte Verfasser bietet hier einen Auszug aus jenen, welcher auf der unteren Stufe des Geschichtsunterrichtes zweckmäßig und mit Erlaube Verwendung finden wird. Dem Zweck als Schulbuch entsprechend, bietet das Büchlein ein Gesamtbild der alten Geschichte, das sich in Einzelgeschichten auflöst. Die eigentlichen Facta sind durch den Druck vor den breiter erzählenden oder schildernden Episoden hervorgehoben, welche zwar nicht gefehlt werden müssen, aber doch der Geschichte für die erste Altersstufe ihren eignen Reiz verlieren und zur freien Nacherzählung bestimmt sind. Die Sprache, welche Stadke's frühere historische Bücher der Jugend angenehm machen — warme Empfindung und feines Interesse für die Darstellung — sind auch diesem Büchlein eigen; es verdient somit, für die untere Stufe des Geschichtsunterrichtes in Schule und Haus empfohlen zu werden.“ (Zeitschr. f. d. Realshulw. Oesterreichs, Jahrg. V, S. 9.)

**Stadke, Dr. L., Abriss der Geschichte der preussischen Monarchie** von den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart. 2. Aufl. 1 M.

— „Die Erzählung, in gewandter, zusammenhängender Sprache vorgetragen, ist geeignet, dem Schüler die Lectüre angenehm zu machen. Referent würde, obwohl wie an Verdrüßlichem, welche die preussische Geschichte behandeln, keinen Mangel haben, auch dies Buch besonders für Schüler der mittleren Classen, in welchen die Geschichte unjeres Staates Vorzugsgegenstand ist, als vortreffliches Hülfsmittel zur Repetition empfehlen.“

Zeitschrift f. d. preussische Gymnasialwesen.

**Stadke, Die französische Revolution und das Kaiserthum Napoleon I.** Geschichtliche Uebersicht der Zeit von 1789—1815. 4. M. 50 S.